



NEU
Vorsorge durch
Zeitpolster

Heute anderen helfen, morgen Zeit von anderen bekommen.

Unser rundum sorglos Paket für Ihre Gemeinde!

- ☞ Betreuung lokal und kostengünstig
- ☞ Bestehende Angebote ergänzen
- ☞ Neue Freiwillige aktivieren

Aktivieren und vernetzen Sie
Bürger:innen in Ihrer Gemeinde
für Betreuungsleistungen.
Wir übernehmen die Umsetzung.


Zeitpolster

Auf uns und Ihr eigenes Zeitguthaben können Sie sich verlassen.

Die Betreuungssituation in meiner Gemeinde

Betreuungssengpässe? Finanzierungsprobleme? Personalmangel? Ehrenamt bei Ihnen rückläufig?

Welche Erfahrungen machen Sie und wie lösen Sie die Herausforderungen? Betreuungsleistungen lokal und kostengünstig zu erhalten, soll für alle Menschen einfach möglich sein. Vorsorge für die Zeit, in der selbst Betreuung benötigt wird, sollte unabhängig von finanziellen und familiären Rahmenbedingungen möglich sein – auch für Personen in der Pension.

Zeitpolster ist ein Betreuungs- und Vorsorgenetzwerk. Wer heute anderen hilft, erhält Zeitgutschriften, die im Alter gegen Betreuung eingelöst werden können. Auch der österreichische Gemeindebund sieht Zeitpolster als ergänzendes Betreuungsmodell für soziale Einrichtungen und Gemeinden. Beispiele für erfolgreiche Zusammenarbeit: Sozialsprengel Hard in Vorarlberg durch Integration des Zeitpolster-Teams in die eigenen Strukturen, enge Kooperation mit der Freiwilligenkoordination in St. Johann in Tirol.

Was ist Zeitpolster

Zeitpolster wirkt als Zeitsäule für die Altersvorsorge. Das Prinzip funktioniert so: Helfende unterstützen ältere Menschen oder Familien mit verschiedensten einfachen Unterstützungsleistungen. Dafür erhalten sie jetzt eine Zeitgutschrift, die sie später einlösen können, wenn sie selbst Betreuung benötigen. Die Stunde kostet 11 Euro für all jene, die noch kein Zeitkonto angespart haben. Je Stunde fließt ein Anteil dessen auf ein Notfallkonto, das als Sicherstellung für die Zeitgutschriften dient. Sollte in Zukunft niemand gegen eine Zeitgutschrift aktiv werden wollen, können Betreuungsleistungen zugekauft werden.

Die Vorteile für Ihre Gemeinde

Zeitpolster bietet Ihrer Gemeinde viele Vorteile. Hier sind die Wichtigsten im Überblick.

-  **60% unserer Helfenden waren zuvor nicht freiwillig aktiv – wir sprechen ganz neue Gruppen an**
-  **Alle Helfenden sind Vereinsmitglieder im österreichweiten Verein und somit haftpflicht- und unfallversichert**
-  **Wir schulen und begleiten Ihr Zeitpolster Team laufend**
-  **Das Zeitpolsterteam konzentriert sich auf das Netzwerken vor Ort, während wir im Hintergrund den rechtlichen Rahmen bereitstellen**
-  **Zeitpolster übernimmt dabei die Abrechnung sowie die Technik und stattet alle Teams komplett aus – individuell mit allem was sie brauchen**

Sie erhalten ein erprobtes Modell kostenlos zur Umsetzung in Ihrer Gemeinde.

Warum Sie das machen sollten

Der demografische Wandel, die hohe Erwerbsquote und der Personalmangel im Pflege- und Betreuungsbereich stellen viele Gemeinden und Regionen vor große Herausforderungen. Österreichweit fehlen uns bis 2030 an die 100.000 Fachkräfte in Pflege und Betreuung.

Mit Zeitpolster stellen wir Ihnen ein praktisches und erprobtes Modell zur Verfügung, das Sie sehr einfach und nach einer kurzzeitigen Vorbereitung umsetzen können.

Gemeinsam sichern wir Betreuung. Beginnen Sie mit Zeitvorsorge!

Die Rolle der Gemeinde

Die Gemeinde übernimmt im Idealfall die Suche nach Teammitgliedern und Helfenden. Sie stellt Räumlichkeiten bereit und unterstützt durch Medien- und Vernetzungsarbeit. Gerade zum Start ist es sehr hilfreich, wenn die Gemeinde sich verantwortlich einbringt. Dieser Anfangsaufwand geht jedoch stark zurück. Ob ein Team in Folge sehr unabhängig agiert oder in einer Gemeinde bzw. einer sozialen Einrichtung eingebunden ist, entscheidet im Wesentlichen die Gemeinde.

Es sind dabei keine Kosten zu übernehmen.

Über finanzielle Unterstützung freuen wir uns aber natürlich. Eine Gemeinde kann viele Akteure für die Startphase aktivieren: Sozialausschüsse, Seniorenorganisationen, engagierte Bürger, die Pfarre. Sie alle können einen Beitrag leisten, um eine Zeitpolster-Gruppe in der Gemeinde aufzubauen.

Von der Idee bis zum Start

So entsteht ein Zeitpolster Team

Zu Beginn unterstützen wir gerne mit einer Analyse des Bedarfs. Dazu bieten wir unseren Analysebogen an.

Die Vorbereitungsphase

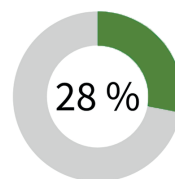
Nun gilt es 3-7 Mitglieder für das Organisationsteam zu finden. Ein solches Team kann auch durch eine Fachperson ergänzt werden. Dieses Team schulen wir ein. Dazu erhält das Team unser Handbuch, mit allen Abläufen und Prozessen sowie Zugang zu unserer Onlineplattform.

Die Startphase

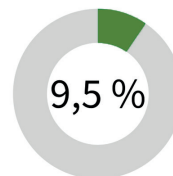
Medienarbeit und Informationsveranstaltungen helfen das neue Angebot bekannt zu machen. Zuerst werden Helfende gesucht und dann die zu Betreuenden.

Teamaufgaben sind

- Suchen von Freiwilligen, Infoveranstaltungen und lokale Medienarbeit - mit Unterstützung
- Datenerfassung wie die Anmeldung von betreuten Personen
- Matching - die passenden Helfenden mit den zu betreuenden Personen vermitteln
- Vernetzung im Ort oder der Region mit Partnern sowie gesellige Aktionen für alle Helfende
- Kontakt mit der Regionalkoordination halten



28% der pflegenden Angehörigen haben (eher) keine Person, auf die sie bei Bedarf zurückgreifen können.



9,5% eines Tages, also 2,3 Stunden je Woche, wird eine Person im Durchschnitt zuhause betreut.



Heute gibt es **vier** Personen zwischen 50 und 65, die eine über 80-jährige unterstützen können. 2040 sind es noch **zwei**.

Interesse?

Wo erfahre Sie mehr? Informieren Sie sich über **www.zeitpolster.com/gemeinde**

Laden Sie uns ein! Nehmen Sie Kontakt mit uns auf! **<https://www.zeitpolster.com/kontakt/>**

Wir halten Sie auf dem laufenden. Abonnieren Sie unseren Newsletter unter **<https://www.zeitpolster.com/newsletter/>**



Mögliche Zeitpolster-Angebote und Hilfestellungen:

- **Fahrdienste und Begleitungen:** Begleiten zu Arztterminen, auf den Friedhof, zum Gottesdienst
- **Gemeinsam einkaufen** (oder Einkauf bringen)
- **Gemeinsam Kochen und Essen**
- **Administrative Hilfe:** Unterstützung beim allgemeinen Brief- und Schriftverkehr, Hilfestellung bei der Ausfüllung von Formularen, Hilfe im Umgang mit dem PC
- **Hilfe im Haushalt:** Bügeln, Waschen, Bett beziehen, Müll entsorgen
- **Freizeitaktivitäten:** gemeinsame Ausflüge, zusammen spielen, vorlesen, Caféhaus-Besuch, besuchen von kulturellen Veranstaltungen
- **Handwerkliche Hilfe:** kleine Gartenarbeiten, Schnee schaufeln, kleinere Reparaturen im Haus, Glühbirnen wechseln
- **Freiräume schaffen für pflegende Angehörige:** Einen Nachmittag die Anwesenheit abdecken, einfach zuhören und regelmäßige Besuche abstimmen
- **Kinderbetreuung:** Kinder abholen und mit diesen spielen, im Krankheitsfall eines Kindes oder Elternteiles unterstützen
- **Haustierbetreuung:** Füttern, Spielen, Gesellschaft leisten, Gassi gehen

NEU
Vorsorge durch
Zeitpolster

Infos & Kontakt:

www.zeitpolster.com
info@zeitpolster.com
T +43 664 8872 0770

Ein Projekt von Zeitpolster,
Verein für Zeitvorsorge
Bildgasse 10, 6850 Dornbirn
Austria

Zeitpolster GmbH
Lindengasse 56/2/1
1070 Wien



Zeitpolster